

Aufzeichnung von Präsentationen mit Video-/Audiokommentar

Für die Aufnahme von Bildschirmpräsentationen mit zusätzlichem Audio- oder Videokommentar gibt es mehrere Möglichkeiten, einige von diesen sind in diesem Dokument etwas detaillierter vorgestellt.

PowerPoint für Office 365 unter Windows und Mac

Powerpoint bietet selbst die Möglichkeit einer Bildschirmaufnahme (Screencast) von in Powerpoint erstellten Präsentationen. Dazu muss als erstes der Menüeintrag *Aufzeichnung* in die Menüleiste hinzugefügt werden: Dazu auf *Datei* -> *Optionen* -> *Menüband anpassen* klicken und dann dort den Haken bei *Aufzeichnung* setzen.

Dann im Programm selbst *Aufzeichnung* und dann *Bildschirmpräsentation aufzeichnen* auswählen. In dem neu geöffneten Fenster können dann unten rechts in der Ecke mit der Auswahl der jeweiligen Symbole *Kamera* und *Mikrofon* (de)aktiviert werden (mit Office 365 unter Mac ist nur eine Audioaufnahme möglich). Unter *Einstellungen* können, sofern es mehrere Aufnahmegeräte gibt, die gewünschten ausgewählt werden. Wenn mit Video gearbeitet wird, ist die Aufnahme der Kamera unten rechts in der Präsentation sichtbar.

Mit *Aufzeichnen* oben links in der Ecke kann die Aufnahme begonnen werden. Dabei nimmt PowerPoint sowohl die Folien als auch Bild und Ton von Kamera und Mikrofon auf und mit den Pfeilen kann zwischen den Folien navigiert werden. In der Aufnahme selbst kann mit *Pause* die Aufnahme pausiert und mit *Aufzeichnen* wieder fortgesetzt werden; mit *Beenden* wird die Aufnahme beendet und kann mit *Wiedergeben* noch einmal angeschaut werden.

Wenn dieser Schritt abgeschlossen ist, kann das Aufzeichnungsfenster geschlossen werden, um die Aufnahme im nächsten Schritt zu speichern. Einerseits kann die Aufnahme als *Bildschirmpräsentation* gespeichert werden, um sie zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal bearbeiten zu können. Um die Aufnahme über Olat zugänglich machen zu können, ist es jedoch nötig, das Aufgenommene als *Video zu exportieren*. Dabei sollte anstelle von *Full HD (1080p)* *HD (720p)* ausgewählt werden, damit die Videodateien nicht zu groß werden; der Export selbst dauert einige Zeit. Danach sollte das Video einmal geöffnet werden, um zu überprüfen, dass mit diesem alles soweit stimmt.

Eine ausführlichere Anleitung von Microsoft selbst mit Screenshots zur Verdeutlichung findet sich hier, wo auch weitere Features wie *Notizen* und *Stift* erklärt werden: <https://support.office.com/de-de/article/aufzeichnen-einer-bildschirmpr%C3%A4sentation-mit-kommentaren-und-folienanzeigedauern-0b9502c6-5f6c-40ae-b1e7-e47d8741161c>.

Aufnahme mithilfe eines Screencast-Programms

Sofern das in Powerpoint integrierte Tool zur Aufnahme von Präsentationen nicht benutzt werden soll (oder die Präsentation nicht in Powerpoint erstellt wurde), können andere Programme zur Bildschirmaufnahme verwendet werden.

Unter Windows 10 bietet es sich für eine Bildschirmaufnahme an, den schon vorinstallierten Xbox Game Bar zu nutzen. Dafür wäre es allerdings praktisch, die Präsentation als .pdf zu exportieren und in einem pdf-Reader zu öffnen, um es dort aufzunehmen.

Zur Bedienung der Xbox Game Bar finden sich hier weitere Informationen:
https://www.leuphana.de/fileadmin/user_upload/portale/lehre/09_Support_und_Tools/12_Digitale_Plattformen_und_Tools/033020_Anleitung_Screencast_mit_Game_Bar.pdf

Auf Apple-Geräten ist Kap (<https://getkap.co/>) eine gute Wahl, die für eine einfache Ausnahme ausreichen sollte.

LibreOffice Impress

Mit LibreOffice Impress ist es leider nicht möglich, mit programm-eigenen Mitteln eine Aufnahme zu machen. Als Alternative bietet sich dabei die im vorherigen Abschnitt beschriebene Methode an, also die Präsentation als .pdf zu exportieren und mithilfe eines externen Screencast-Programms aufzunehmen.

Eine weitere Möglichkeit wäre, den Ton einem externen Programm aufzunehmen (unter Windows 10 etwa dem *Voice Recorder*) und die Audiodateien danach in Impress zu importieren, wie in folgender Anleitung beschrieben wird: https://online225.psych.wisc.edu/wp-content/uploads/225-Master/225-UnitPages/Unit-13/PSY-225_Narrated_Impress.pdf

Wichtig ist dabei, dass die Präsentation als Shockwave Flash (.swf) gespeichert werden und danach noch in ein gewöhnliches Format (etwa .mp4) konvertiert werden muss.

Prezi mit Chrome

Sofern ein Prezi-Premium Account vorhanden ist, kann auch eine mit Prezi erstellte Präsentation im Browser (Chrome) aufgenommen werden.

Dafür muss die Präsentation in Chrome mit *Bearbeiten* geöffnet werden, in der neuen Ansicht kann dann über *Video erstellen* mit der Aufnahme begonnen werden. In der Spalte rechts muss dann *Video aufnehmen* ausgewählt werden, woraufhin sich ein neuer Tab öffnet, in welchem die eigentliche Aufnahme stattfindet. Diesem Tab muss dann der Zugriff auf Mikrofon und Kamera gewährt werden. Mit dem roten Button wird die Aufnahme begonnen, mit den drei Flächen daneben kann zwischen verschiedenen Ansichten gewechselt werden. Sobald die Aufnahme fertig ist, soll die Aufnahme gespeichert werden, davor ist es noch möglich, die Aufnahme noch rudimentär zu bearbeiten. Danach ist es möglich, die Präsentation herunterzuladen.

Erstellt von Peer Groß, eLearning-Support am Historischen Seminar, Stand:
22.05.2020

